



# Lernen vor Ort

Eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung mit deutschen Stiftungen



## Pressemitteilung

### Ein Jahr „Lernen vor Ort“ Dessau-Roßlau

Am Donnerstag, dem 17. Februar 2011, findet ab 14.00 Uhr die Veranstaltung „Ein Jahr ‚Lernen vor Ort‘ Dessau-Roßlau“ statt. Veranstaltungsort ist das Palais Dietrich, Zerbster Straße 35, in Dessau-Roßlau.

Ziel von „Lernen vor Ort“ Dessau-Roßlau ist die Gestaltung einer modernen, flexiblen Bildungslandschaft. Im Rahmen von Ein Jahr „Lernen vor Ort“ Dessau-Roßlau werden Klemens Koschig, Oberbürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau, Norbert Blauig-Schaaf, Projektleiter „Lernen vor Ort“ Dessau-Roßlau, sowie Dr. Joachim Borner, „Lernen vor Ort“ Dessau-Roßlau, das Thema Bildungslandschaft aus verschiedenen Perspektiven erörtern. Des Weiteren werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konkrete Teilprojekte vorstellen, die in dem einen Jahr seit dem Start von „Lernen vor Ort“ Dessau-Roßlau bereits umgesetzt wurden und einen Ausblick auf die nächsten, für 2011 geplanten, Schritte geben. Moderiert wird die Veranstaltung von Dagmar Röse (MDR 1 Radio Sachsen-Anhalt Regionalstudio Dessau).

Im Vorfeld zur offiziellen Veranstaltung im Palais Dietrich wird ab 13.15 Uhr im Rathaus, Raum 473-477 (gegenüber Ratssaal), eine Vereinbarung zur Kooperation in Bezug auf die Unterstützungsangebote der Bildungsberatungsstellen, B-Punkte, für Kundinnen und Kunden der Agentur für Arbeit und des Jobcenters unterzeichnet. Mit der Unterzeichnung dieser Kooperationsvereinbarung bestätigen Dr. Gerd Raschpichler, Beigeordneter für Gesundheit, Bildung und Soziales, Markus Behrens, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau, Jens Krause, Geschäftsführer des Jobcenters Dessau-Roßlau, Norbert Blauig-Schaaf, Projektleiter „Lernen vor Ort“ Dessau-Roßlau und Martina Zienert, Projektleitung BiWAQ sowie „Lernen vor Ort“ Dessau-Roßlau seitens des Verbundpartners Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung gGmbH, ihre Zusammenarbeit in diesem Feld. Im Rahmen der Kooperation wird hierfür ein Beratungsgutschein eingeführt. Dieser Beratungsgutschein ist einzulösen in den B-Punkten, deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Kundinnen und Kunden von Arbeitsagentur und Jobcenter individuelle, kostenfreie, trägerunabhängige sowie anonyme Beratung für die persönliche Weiterentwicklung in Bildung, Beruf und Beschäftigung bieten.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION